Objekt: Sitzbadewanne mit zwei Kannen

von Prinzessin Pauline von

Württemberg

Museum: Haus der Geschichte Baden-

Württemberg

Konrad-Adenauer-Straße 16

70173 Stuttgart

bildanfrage@hdgbw.de

Sammlung: Landesgeschichtliche Sammlung

Inventarnummer: 1997/0013/01-03

Beschreibung

Innen weiß gefasste Sitzbadewanne; außen helle Holzmaserung aufgemalt; seitlich zwei Armlehnen.

Eingezogener Standfuß, schwarzlackierter Boden nach innen gewölbt, über dem Fuß verläuft ein rot eingefaßter, ca. 2,8 cm breiter Goldstreifen; ein weiterer ebenfalls 2,8 cm breiter Goldstreifen läuft entlang der Armlehnen und des Kopfteils.

Über dem Monogramm "MHL"" goldfarbene Krone, Rand braun abgesetzt.

Zu der Sitzbadewanne gehören zwei emaillierte Blechkannen; eine dunkelblau, die andere weiß emailliert mit blau abgesetzter Mündung. Beide Kannen jeweils mit Henkel.

Grunddaten

Material/Technik: Metall; Emaille; emailliert; gefasst

Maße: Weiße Kanne: H: 42 cm, L: 67,5 cm, B: 58,5

cm; Beide Kanne: H: 42 cm.

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1890

wer Pauline zu Wied (1877-1965)

wo Ludwigsburg

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Ludwigsburg

[Zeitbezug] wann 1890er Jahre

wer

wo

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Pauline zu Wied (1877-1965)

WO

Schlagworte

• Adel

- Badewanne
- Hygiene